



## Pressekontakt:

Rudolf Beyenburg  
Tel: +49- 212-280-2111  
E-Mail: [rudolf.beyenburg@med.ge.com](mailto:rudolf.beyenburg@med.ge.com)

Allison Cohen  
Tel: +972-54-7299-742  
E-Mail: [allison.cohen@med.ge.com](mailto:allison.cohen@med.ge.com)

## **GE Healthcare/ ViewPoint und Trium Analysis Online schließen langfristigen Kooperationsvertrag im Bereich Geburtshilfe ab**

Erstes vollständig auf Webtechnologie basiertes CTG Monitoring System

**München/ Wessling, den 21. November 2004** – Das erste und einzige auf dem Markt befindliche CTG Monitoring System, das vollständig auf Webtechnologie basiert und über ein nach aktuellen Leitlinien operierendes automatisiertes Befundungssystem verfügt, wird Bestandteil der ViewPoint Produktfamilie. Im Vorfeld der Medica schlossen GE Healthcare/ViewPoint und Trium einen langfristigen Distributionsvertrag über die von Trium entwickelte und auf den Markt gebrachte zentrale Kreißsaalüberwachung »Trium CTG Online«.

Besonders die aktuellen und zukünftigen Kunden von GE Healthcare/ViewPoint und Trium können sich freuen, stehen ihnen nun mit der neuen Kooperation neben dem über viele Jahre bewährten Dokumentationssystem PIA für die digitale Erfassung und Archivierung der Bild- und Befunddaten nun auch die Innovationskraft und wissenschaftliche Expertise in Trium CTG Online für die Überwachung und Auswertung der Cardiotokographie (CTG) Daten zur Verfügung.

Mit einem Cardiotokogramm oder Herz-Wehen Schreiber macht jede Frau während einer Schwangerschaft und Geburt Bekanntschaft. Mit diesem Gerät werden gleichzeitig die kindlichen Herztöne und die Wehentätigkeit aufgezeichnet und liefern Arzt oder Hebamme Aufschluss über den Gesundheitszustand des Kindes. Das bereits Mitte der 60iger Jahre entwickelte Verfahren gehört heute zum Standardrepertoire der geburtshilflichen Überwachung. Dennoch erwarten Experten



für die Zukunft eine Renaissance dieser Technologie. Ursachen dafür sind in verbesserten und verbindlichen Interpretationsstandards zu sehen, wie sie im September 2004 von der Deutsche Gesellschaft für perinatale Medizin sowie die Arbeitsgemeinschaft für maternofetale Medizin für den deutschsprachigen Raum veröffentlicht wurden. Daneben zählt die computergestützte Online-Analyse zu den Hoffnungsträgern – also eines der Kernstücke des Trium CTG Online Systems – sowie die Überzeugung, dass durch die mittlerweile über integrierte elektronische Dokumentationssysteme aufgebauten Wissensbasen der für die Zukunft notwendige Forschungs- und Optimierungsbedarf gedeckt werden kann.

Für Dr. Martin Daumer, einen der beiden Gründer und Geschäftsführer von Trium Analysis Online GmbH, auf den der für die CTG-Analyse verwendete »Delayed Moving Windows«-Algorithmus zurückgeht, bedeutet dies für die Zukunft, dass »durch die nahtlose Verknüpfung der Systeme eine Basis geschaffen ist, den von den Fachgesellschaften empfohlenen Ansatz breit auf dem Markt anbieten zu können. Durch die ebenfalls vereinbarte Förderung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten erhoffen wir uns, dass immer die objektiv „evidenzbasiert“ besten Verfahren zeitnah den Ärzten und Hebammen angeboten werden können – was letztlich zu erhöhter Sicherheit beim ungeborenen Kind und weniger unnötigen Eingriffen bei der Schwangeren führen wird.“

Bernd Nuber, Gründer und Geschäftsführer der ViewPoint Bildverarbeitung GmbH, ist überzeugt, dass durch die technische Verknüpfung von »Trium CTG Online« mit dem Dokumentationssystem PIA den geburtshilflich ausgerichteten Kliniken ein optimales Gesamtkonzept aus einer Hand angeboten wird.

### **Über Trium Analysis Online GmbH**

Die Trium Analysis Online GmbH ist als internationaler Webapplikationsanbieter in der Medizin spezialisiert auf Einsatzbereiche mit zeitkritischen, sicherheitsrelevanten und analytisch anspruchsvollen Datenaufkommen. Trium entwickelt und vermarktet in der Geburtshilfe Überwachungssysteme für stationäre Patienten (»Trium CTG Online«) und mobile Lösungen mit telemedizinischer Anbindung für eine ortsunabhängige Fernbetreuung von Patienten (»Telemonitoring«). Für die klinische Forschung stellt Trium mit der »Clinical Trial Engine« eine Plattform für Datenerfassung und Projektmanagement von Klinischen Studien und Forschungsprojekten zur Verfügung. Neben seinen Kunden aus der Krankenhauslandschaft und der pharmazeutischen, biotechnologischen und Medizingeräteindustrie kooperiert Trium als kompetenter Industriepartner auch mit zahlreichen renommierten nationalen, europäischen und



internationalen medizinischen Forschungsprojekten. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.trium.de](http://www.trium.de).

### **Über GE Healthcare / ViewPoint**

ViewPoint hat sich auf die Entwicklung von Dokumentationssystemen in der Frauenheilkunde und Inneren Medizin spezialisiert. Mit der Produktfamilie PIA ist ViewPoint einer der führenden Hersteller in Europa. Die Produkte zeichnen sich durch ein digitales Bildarchivierungssystem und Befundstrukturen aus, die dem aktuellen Stand in der Pränataldiagnostik, Gynäkologie, Geburtshilfe, Ultraschall und Endoskopie entsprechen. Ein wichtiger Baustein zum Erfolg von ViewPoint ist die Integration von standardisierten Schnittstellen zu vielen bildgebenden Systemen und Krankenhausinformationssystemen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.gemedical.com/viewpoint](http://www.gemedical.com/viewpoint).

### **Über GE Healthcare**

GE Healthcare entwickelt medizintechnische Lösungen, die einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung des neuen Zeitalters der Patientenversorgung leisten werden. Mit Hilfe des umfassenden Know-hows von GE Healthcare in den Bereichen medizinische Bildgebung und Informationstechnologien, medizinische Diagnostik, Patientenmonitoring, Krankheitsforschung, Arzneimittelforschung und Biopharmazeutika sollen Krankheiten früher erkannt und individualisierte Arzneimitteltherapien entwickelt werden. GE Healthcare bietet ein breites Angebotsportfolio um die Produktivität im Gesundheitswesen zu steigern und ermöglicht eine verbesserte Diagnose, Behandlung und Überwachung von Patienten, die an Krebs, Alzheimer oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen leiden.

GE Healthcare ist ein Geschäftsbereich der General Electric Company (NYSE: GE) mit einem Umsatz von 14 Mrd. US\$ und Hauptgeschäftssitz in Großbritannien. Weltweit beschäftigt GE Healthcare über 42.500 Mitarbeiter, die Healthcare-Anbieter und ihre Patienten in über 100 Ländern weltweit bedienen. Weitere Informationen zu GE Healthcare finden Sie unter [www.gehealthcare.com](http://www.gehealthcare.com).